

Daten- und Informationsportal für die kommunale Wärmeplanung

Bewertungssystem für die Kriterien Qualität und Erfahrungen des mit dem Auftrag betrauten Personals:

5 Punkte: Ausgezeichnet -> erfüllt das Kriterium ausgezeichnet

4 Punkte: Sehr gut -> spricht das Kriterium sehr gut an

3 Punkte: Gut -> geht gut auf das betreffende Kriterium ein

2 Punkte: Angemessen -> erfüllt im Allgemeinen das Kriterium, weist aber erhebliche Schwächen auf

1 Punkte: Schlecht -> zeigt gravierende Schwächen in Bezug auf das betreffende Kriterium

0 Punkte: das Kriterium kann aufgrund fehlender oder unvollständiger Informationen nicht beurteilt werden

Bewertungssystem für das Kriterium Preis:

Die Bewertung des Pauschalpreises der einzelnen Angebote erfolgt mit Hilfe einer Formel

Nach dieser Formel erhält der Bieter mit dem niedrigsten Preisangebot eine Punktzahl von 5

Alle anderen Bieter erhalten eine niedrigere Punktzahl.

$$P_p = 5 - \frac{H_i - H_{\min}}{H_{\max} - H_{\min}} \times 5$$

H_i : ermitteltes Honorarpunktzahl
 $H_{\max}$: individuelle Honorarangebote des betrachteten Angebots
 $H_{\min}$: niedrigstes Honorar im Vergleichsfeld (aus günstigsten Angebot)
 P_p : vergewertete Punktzahl für das Angebot für das Honorar

Eignungs- und Ausschlusskriterien, Mindestanforderungen	Bietername	Bietername	Bietername	Bietername	Bietername
Eignungskriterien					
1. Ausgefüllte Anlage 2 - Eignungskriterien					
1.1. Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung					
1.2. Wirtschaftliche und Finanzielle Leistungsfähigkeit					
1.3. Fachliche und Technische Leistungsfähigkeit					
Ausschlusskriterien					
1. Ausgefüllte Anlage 2 - Nichtvorliegen von Ausschlussgründen					

Hmin = niedrigstes Honorar im Vergleichsfeld (günstigstes Angebot) =					
BEWERTUNGSKRITERIEN	GEWICHTUNG	Bietername	Bietername	Bietername	Bietername
1. Bewertungskriterium: QUALITÄT Qualität der im Angebot beschriebenen ausgeschrieben Leistungen					
1. Datenmanagement, Harmonisierung und Erarbeitung der Datenvorgaben		#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
1.1 Darstellung des Vorgehens zur Entwicklung der Methodik der Datenharmonisierung					
1.2 Darstellung des Vorgehens zur Konzeption und Durchführung eines fachlichen Abstimmungsformates					
1.3 Darstellung des Prozesses zum Test der Datenanbindung an das DatenDock der KielRegion mit jeweils einer Pilotgemeinde aus dem Kreis RD-ECK und dem Kreis FLÖN (Fertigstellung bis 31.12.2026)					
1.4 Darstellung des Prozesses zur Anwendung der Methodik auf alle bestehenden Wärmepläne der KielRegion sowie alle kommunalen Wärmepläne in der KielRegion, die bis Mitte 2027 fertig gestellt werden					
1.5 Darstellung des Vorgehens zur Entwicklung einer OGC-konformen Schnittstelle für die Datenanbindung an das DatenDock der KielRegion					
1.6 Darstellung des Vorgehens zur Definition des Datenstandard-Katalogs für zukünftige KWP-Entwicklungen unter Berücksichtigung der Einführung des Bundesstandards X-Wärmeplan (im Zuge der anstehenden Novellierung des Wärmeplanungsgesetzes / WPG)					
1.7 Darstellung des Vorgehens zur Identifikation und Abstimmung von weiteren Informations- und Datenquellen, die an das Datenportal angebunden werden					
1.9 Qualität, Verständlichkeit und logische Darstellung der angebotenen Leistungen					
2. Frontend-Entwicklung, UX-Design und kartenbasierte Visualisierung		#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
2.1 Darstellung des Vorgehens zur Umsetzung eines Bedarfs-Workshop mit Projektgruppe zur Gestaltung User-Experience und Auswahl der Detailinformationen und Informationsangebote					
2.2 Darstellung des Vorgehens zur Entwicklung einer interaktiven Kartenanwendung mit Filterfunktionen für Ergebnisse der KWP (bestehend aus Bestands- und Potenzialanalyse sowie dem Zielszenario) mit Link zu weiterführenden Detailinformationen basierend auf dem DatenDock der KielRegion und der Möglichkeit der individuellen Adressuche					
2.3 Darstellung des Vorgehens zur Entwicklung eines funktionalen Frontend/User Interface (UI) orientiert am KERN-UX Standard basierend auf dem DatenDock der KielRegion					
2.4 Darstellung des Prozesses zur Pflege der bereitgestellten Toolbox mit Detailinformationen und der Entwicklung eines Betriebskonzeptes für die langfristige Pflege					
2.5 Qualität, Verständlichkeit und logische Darstellung der angebotenen Leistungen		#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
3. Fachanwendung für kommunale Akteure und strategische Beratung					
3.1 Darstellung zur Entwicklung einer Fach-Ansicht (Backend/Dashboard) für kommunale Entscheidungsträger*innen basierend auf dem DatenDock der KielRegion					
3.2 Darstellung zur Entwicklung eines strategischen Leitfadens zur Datennutzung in der Planung sowie Protokolle der Beratungsleistung zur Harmonisierung mit Fachplanungen					
3.3 Qualität, Verständlichkeit und logische Darstellung der angebotenen Leistungen		#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
4. Monitoring-Konzept und Qualitätsicherung		#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
4.1 Darstellung zur Entwicklung von Handlungsempfehlungen für ein langfristiges digitales Wärme-Monitoring und Visualisierung in einem Dashboard auf dem DatenDock					
4.2 Qualität, Verständlichkeit und logische Darstellung der angebotenen Leistungen		#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
5. Projektberichterstattung, Dokumentation und Open-Source-Transfer		#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
5.1 Darstellung der Umsetzung eines fortlaufenden Projektmanagements sowie Meilensteinplanung					
5.2 Darstellung des Vorgehens zur Dokumentation der Projektergebnisse in Form eines Handbuchs als auch entsprechend der OpenSource Richtlinie von SmarterLeben					
5.3 Qualität, Verständlichkeit und logische Darstellung der angebotenen Leistungen		#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Summe Bewertungskriterium: QUALITÄT	40%	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
2. Bewertungskriterium: ERFAHRUNG UND QUALIFIKATION DES BETRAUTEN PERSONALS Grad der Erfahrung und der Qualifikation des betrauten Personals des Bieters					
2.1 : Nachweisbare Erfahrung in der Erhebung, Aufbereitung und Analyse von Wärmeverbrauchsdaten, Gebäudekenndaten sowie Potenzialanalysen für erneuerbare Energien					
2.2 Expertise in der Entwicklung digitaler Dashboards oder Portale zur Visualisierung komplexer energetischer Zusammenhänge					
2.3. Tiefgehende Kenntnisse über die Anforderungen des Wärmeplanungsgesetzes sowie die Schnittstellen zwischen technischer Wärmeplanung und städtebaulicher Entwicklung					
Summe Bewertungskriterium: ERFAHRUNG UND QUALIFIKATION DES BETRAUTEN PERSONALS	30%	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
3. Bewertungskriterium: PREIS Preisangabe zum Angebot					
Preisangabe					
Formel		#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Summe Bewertungskriterium: PREIS	30%	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtsumme	100%	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!